

## Stadtentwicklung

### Von Fischern, Fürsten und jeder Menge Karl – Mannheim durch die Jahrhunderte

Wo lag der „älteste“ Mannheimer? Fuhr Manno einen Manta? Warum sind Engel „schepp“? Was ist die Mannheimer Symmetrie? Gehen die „Monnemer“ „huschte“? Fragen denen wir bei unserem klassischen Rundgang durch die Quadratesstadt nachgehen. Von allen Epochen etwas – mehr als 400 Jahre Mannheimer Geschichte. Ein Überblick von den Anfängen bis zur Moderne.

**Datum:** Sonntag, 18.03.; 24.06.; 19.08. und  
Mittwoch (Tag d. dt. Einheit), 03.10.2018  
**Treffpunkt:** Glaswürfel (Shoahdenkmal) vor P2 (an den Planken)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinien 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Haltestelle Paradeplatz  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### „Wasser, Dreck und Gummi“ - eine Busrundfahrt zwischen Tag und Nacht

Man glaubt eine Stadt zu kennen und doch gibt es Gebiete in die man sonst nicht kommt.

Die Hochschulen, der Hafen, die Oststadt, Fabriken -alte wie moderne-, oder auch die Kernstadt mit Schloss, Wasserturm und Markt. Für manche Teilnehmer bergen fachkundig geführte Touren, ob von eingeborenen oder „neigeplagte“ geleitet, manche Überraschung.

Bei dieser großen Rundfahrt geht es über die Stadtmitte hinaus. Genießen sie die Stadt in aller Ruhe am Abend und erfahren sie vieles über die Geschichte, und dass mit allen Sinnen.

**Datum:** Samstag, 04.08.2018  
**Treffpunkt:** C 6, Busparkplatz gegenüber D 6  
**Uhrzeit:** 19.30 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 25,00 (mit Bus und Verkostung)  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinie 2, 6 Haltestelle Rathaus  
**Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich**  
zu den Telefongeschäftszeiten unter Tel.: 0152 22 59 67 80 Mo-Fr 10-16 Uhr  
Die Platzverteilung im Bus erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.  
Ein Anspruch auf einen bestimmten Sitzplatz bei der Verteilung besteht nicht.

### Mehr Schein als Sein!!!! - Die Welt des Barock

Abseits vom Hofgeschehen geht es bei dieser Führung um die Barockzeit in Mannheim. Nicht das Schloss und die Bauwerke sind der Mittelpunkt der Führung – allenfalls Mittel zum Zweck – sondern die Zeitumstände.

Hebammenschule, Verpflegung, Glaube, Aberglaube, Rechtsprechung, Henker, Handel, Kunst und Wissenschaft.

Es ist ein Zeitalter der Gegensätze mit viel Schein. Folgen sie uns zu Aspekten der Stadt- und Kulturgeschichte der Barockzeit in Mannheim, zu „gefundenen“ Heiligen, dem ersten Einkaufszentrum, Resten der Stadtbefestigung und vielem anderen mehr. Übrigens, wie Saucieren Karriere machen konnten erzählen wir auch.

**Datum:** Sonntag, 13.05. und 23.09.2018  
**Treffpunkt:** Marktplatz (G1), Eingang altes Rathaus  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinien 1, 3, 4, 5, 7 Haltestelle Marktplatz  
**Keine Anmeldung** erforderlich.

### „Licht und heiter gebaut...“ - die Stadt des Barock

Spüren sie mit uns der Zeit der ersten großen Blüte nach, als Mannheim zur Residenzstadt der Kurpfalz wurde. Nur knappe 60 Jahre ist hier der Mittelpunkt des kurpfälzischen Universums, aber Bauten wie Schloss, Jesuitenkirche, Rathaus, Bürgerhäuser und Zeughaus entstanden und legen auch heute noch Zeugnis einer blühenden Metropole ab. Mannheim das „Neckar-Athen“, der Mittelpunkt von Kunst, Kultur und Wissenschaft mit Mannheimer Schule und Nationaltheater. Mozart, Schiller, Iffland, Goethe, Knigge – auch die Großen gaben sich ein Stelldichein. Vom barocken Plan über barocke Ohren zum Neo- und „Hitlerbarock“ führt uns der Weg durch die Quadrate zu historisch wertvollen Gebäuden.

Mannheim hat mehr Barock als man denkt.

**Datum:** Sonntag, 12.08. und 14.10.2018  
**Treffpunkt:** Marktplatz(G1), Eingang altes Rathaus  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinien 1, 3, 4, 5, 7 Haltestelle Marktplatz  
**Keine Anmeldung** erforderlich

## Stadtteile

### Vom Pestbuckel zum In-Viertel – der Jungbusch

Nicht gerade den besten Ruf hat(te) dieses Viertel zwischen Ring und Neckar. Kiffer, Bars, leichte Mädels, Problemklientel, Rottlicht und Schiessereien. Vor dreissig Jahren noch gang und gebe. Und heute?

Ein Viertel der Innovation. Wie schon vor hundert Jahren, als Leute wie Schlinck, Engelhorn oder Dyckerhoff ihre Erfindungen in Fabriken umsetzten, sind auch heute Menschen mit Ideen hier unterwegs.

Künstler und Designer – die Kreativen sind im Jungbusch angekommen. Spazieren sie durch ein Viertel der Gegensätze: wo muslimische Moschee und christliche Kirche einen Dialog eingehen, ein Pferdemetzger unsichtbare Spuren hinterlassen hat und eine Mannheimerin einen autobiografischen Roman spielen lässt. Dort wo die Sackträger ihr Denkmal haben und die Popakademie neben der orientalischen Omm die Musiker der Zukunft ausbildet.

**Datum:** 29.04.; 15.07.; 09.09. und 28.10.2018  
**Treffpunkt:** Platz vor dem Museumsschiff (unterhalb MVV Hochhaus)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 15,00 (mit Verkostung)  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinie 2 Haltestelle MVV Hochhaus  
**Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich**  
zu den Telefongeschäftszeiten unter 0152 22 59 67 80 Mo-Fr 10-16 Uhr  
Berücksichtigung nach der Reihenfolge der Anmeldungen

### Von Kunst und Bildung, von Arm und Reich – die Schwetzingenstadt

Für die Kurfürsten war es der direkte Weg zur Sommerresidenz, aber auch Standort für Mühlen und einem botanischen Garten. Mit der Industrie kamen Arbeiter und Mietkasernen und seit 1870 die planmäßige Wohnbebauung, Schulen und Kirchen prägen auch heute das Bild. Erfahren Sie mehr über Krappmühlen, Jubiläumsausstellung und was Anneliese Rothenberger mit der Schwetzingenstadt zu tun hat.

**Datum:** Sonntag, 06.05. und 21.10.2018  
**Treffpunkt:** Haupteingang Heilig-Geist-Kirche, Roonstrasse  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinien 1, 6 Haltestelle Tattersall  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### Volksbad, Garten, „leichte Mädels“ – die Neckarstadt West

Einst Naherholung der Mannheimer in ihren Gärten. Dann Expansionsfläche für Fabriken und Neugründungen und seit 1870 Entwicklungsgebiet zur Wohnbebauung. Flora, Lesehalle, Laurentianum und Volksküche waren wichtige Einrichtungen. Auch der „Paganini auf dem Kleiderschrank“ hatte hier sein Reich. Beginnend am alten Messplatz geht es über den Neumarkt und die „neue“ alte Lutherkirche bis zum neuen Marchivum und endet fast bei der „Neunzehnten“.

**Datum:** Sonntag, 25.03. und 18.11.2018;  
Dienstag (Maifeiertag) 01.05.2018  
**Treffpunkt:** Alter Messplatz,  
Durchgang zwischen den beiden Platzhäusern  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinien 1, 2, 3, 4 Haltestelle Alte Feuerwache  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### Noblesse obligé? – die Mannheimer Oststadt

Prachtvolle Villen, prunkvolle Fassaden und mächtige Architektur. Hier sollte „dem aufstrebendem Großbürgertum Raum zur Entfaltung“ gegeben werden. Sowohl im Wohnumfeld, als auch in der Selbstdarstellung und der Repräsentation. Hausmädchen, Silberputzer und Tafeldecker waren gefragte Berufsgruppen. Stilrichtungen der Gotik, des Barock und der Renaissance verschmelzen zu einem Neuen. Fabrikanten mit klingenden Namen wie Engelhorn, Giuliani oder Böhringer siedeln sich an und Grünanlagen entstehen auf dem Höhepunkt des Fin de Siecle. Beim Spaziergang zwischen Wasserturm und Villa Lanz erfahren wir viel über jene Zeit. Aber auch Baumeister, Planer, Architekten und die „Kattel“ sind Thema.

**Datum:** Sonntag, 16.09. und 11.11.2018  
**Treffpunkt:** Platz vor dem Eingang zur Kunsthalle (Richtung Friedrichsplatz)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahlinien 2, 3, 5, 6  
Haltestelle Wasserturm oder Kunsthalle  
**Keine Anmeldung** erforderlich

## Thematisches

### Fassadenkunst und (Hinter)-Hofgeschichten

Lichthof, Vorhof, Innenhof, Hinterhof, Ehrenhof, Wirtschaftshof, Bauernhof oder doch ein Atrium samt Narthex!

Geht es Ihnen auch so, möchten sie gerne wissen was dahinter ist?

Nun, bei dieser Führung kann es gelingen. Wir schauen uns Fassaden mit ihren Verzierungen im Stile des Barock, des Historismus und der Moderne an, bekommen Einblick in die Vielfalt der Höfe und ihre Entwicklung, erfahren einiges über die Geschichte der Stadt auch in Bezug auf die passierten Plätze und Häuser. Und werden zwei Höfe genauer in Augenschein nehmen.

**Datum:** Sonntag, 04.03.; 27.05.; 05.08. und 07.10.2018  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Ehrenhof Schloss, Eingang Schlosskirche  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 5, 7 Haltestelle Schloss  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### „...an alle ehrlichen Leute...“ - Multikulti im Quadrat

Gerne reden wir heute über Multikulti, wir sehen die Vielfalt als etwas Alltägliches an. Aber wo kommt es her? Bereits 1653 hat Kurfürst Carl Ludwig einen Aufruf zur Ansiedlung in Mannheim gestartet. Schon Liselotte von der Pfalz bezeichnete es als „Mannheimer Experiment“. Dass es funktioniert sehen wir bis heute. Spazieren Sie mit uns durch die Vielfalt der letzten 350 Jahre. Von Franzosen, Belgiern, Österreichern und Italienern bis zu Spaniern, Griechen und Türken. Alle haben sie Kultur, Religion und Innovation mitgebracht; bis heute. Angeworbene, Flüchtlinge und Gastarbeiter- eben „Vielfalt im Quadrat“.

**Datum:** Sonntag, 01.07. und 02.09.2018  
**Treffpunkt:** N1, Eingang Stadthaus Richtung Paradeplatz  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 10,00 mit Verkostung  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Haltestelle Paradeplatz  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### Logen, Meister, Rituale – die Freimaurerei

Verschwiegenheit und mysteriöse Rituale sind es, die den Reiz bis heute ausmachen und den angeblichen „Geheimbund“ umgeben.

Das Wort ruft noch immer Verschwörungstheorien hervor und die Angst, daß diese Mitglieder die Weltgeschehnisse leiten, wird immer wieder geschürt. Hervorgegangen aus den mittelalterlichen Bauhütten, waren sie offen für Neues. So auch für die Aufklärung, weshalb die Regierenden die Verbindung nicht gerne sahen. Ständige Arbeit an der eigenen Persönlichkeit soll den Freimaurer zu einem besseren Menschen machen. Folgen sie mit uns den Spuren der Mannheimer Freimaurer wie Herschel oder Dalberg bis ins Heute. Mannheim hat eine lange Logentradition. Am Ende besuchen wir ein Logenhaus und bekommen Erklärungen aus erster Hand.

**Datum:** Sonntag, 22.04. und 26.08.2018  
**Treffpunkt:** U2, Platz gegenüber dem Eingang Herschelbad  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** Führung ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 3, 5, 7 Haltestelle Abendakademie  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### „Ich sag jo nix, ich män...“ -

#### Mit de Brezelfraa dorch die Quadrate

Sie kennt alles, die Kattel oder die Auguste von der Unterstadt. Als Brezelfrau kommt man halt rum beim Zustellen der Ware. Bei den kleinen Leuten wie der Herrmännin, dem Ochsenwirt oder dem Schreiner Schmitt genauso wie bei den Oberen. Ob Kommerzienrat, Professor, Bankier oder Kaufmann. Sie geht ein und aus und macht sich ihre Gedanken. Sie weiß zu berichten über den Mannheimer Dreifuss, afrikanische Hochzeiten oder die Hysterie. Das Kaiserreich ist ihre Welt. Folgen sie ihr und tauchen sie ein in die gute alte Zeit. „Unn wie gsat, sie mänt jo blos!“

**Datum:** Donnerstag (Fronleichnam), 31.05. und Sonntag, 08.07.2018  
**Treffpunkt:** Schloss, Ehrenhof (am Eingang zur Schlosskirche)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 1,5 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 12,00 (Schauspielführung mit Brezel)  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 5, 7 Haltestelle Schloss  
**Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich**  
zu den Telefongeschäftszeiten unter 0152 22 59 67 80 Mo-Fr 10-16 Uhr  
Berücksichtigung nach der Reihenfolge der Anmeldungen

**Gutscheine für einen Stadtpaziergang sind immer eine gute Geschenk-Idee! Zu bekommen bei allen Stadtführerinnen und Stadtführern  
Oder per Mail bestellt und per Post zugeschickt**

### Draussen nur Kännchen – Monnemer Cafegeschichte(n)

Ein Spaziergang vom Achenbachschen Kaffeehaus über Kossenhaschens Etagencafe zum Abernettyschen Riesenschirm. Die Führung erzählt von barocker Kaffeekultur mit fremdländischen Gewürzen, den Kaffeekränzchen des 19. Jahrhunderts und den Tanztee's der Fünfziger. Von Bäckereien und Konditoreien, von Sahnnetorten und Monnemer Dreck. Eine Tasse Kaffee mit etwas Süßem ist bei dieser Führung natürlich Pflicht. Wo? Ei imme Monnemer Cafe.

**Datum:** Sonntag, 08.04.2018  
**Treffpunkt:** Toulonplatz, Eingang Reis-Engelhorn-Museum (Zeughaus C5)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** Führung ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 15,00 mit Verkostung  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 2, 6 Haltestelle Rathaus  
**Keine Anmeldung** erforderlich

### Monnemer Biergeschichte(n)

Von Anfang an spielte das Bier in Mannheim eine große Rolle. Ein Wallone war dabei maßgebend und ist es „bis heute“. Was haben heutige Einrichtungen mit einer Explosion in den Quadraten zu tun? Was war der Mannheimer Bierkrawall? Wo das „wirtschaftskräftigste“ Quadrat? Wir zeigen Ihnen wo bedeutende „Wertschaffte“ und Brauereien waren oder noch heutige Vereine ihren Ursprung haben. Erzählen was es mit dem „Mannheimer Wasser“ auf sich hat, auch lernen Sie die älteste noch existierende Wirtschaft der Innenstadt kennen. Wir erklären die Geschichte des Bieres und des Brauens, sagen Ihnen was die Schildgerechtigkeit war und erläutern was das Kaffeekränzchen mit Bierbrauen zu tun hat. Eine Führung auch – nein, gerade für Frauen! Denn gebraut hat das „Weib“. Übrigens: Biergenuss inklusive!

**Datum:** Samstag, 09.06., 28.07., 06.10.2018  
**Treffpunkt:** Marktplatz G1, Eingang Altes Rathaus  
**Uhrzeit:** 18.30 Uhr  
**Dauer:** Führung ca. 2 Stunden (Endpunkt Wirtschaft)  
**Kosten:** p. P. € 22,00 mit Verkostung  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 3, 4, 5, 7 Haltestelle Marktplatz

#### Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich

zu den Telefongeschäftszeiten unter 0152 22 59 67 80 Mo-Fr 10-16 Uhr  
Berücksichtigung nach der Reihenfolge der Anmeldungen  
Mindestalter der Teilnehmer 18 Jahre

### Hafengeschichte(n) mit dem Rad

1868 war es endlich soweit, die revidierte Rheinschiffahrtsakte wurde am 17. Oktober in Mannheim durch die Anliegerstaaten unterschrieben und ist nach wie vor in Kraft. In Folge entsteht einer der größten Binnenhäfen mit 4 verschiedenen Hafengebieten und 18 Hafenbecken. ErFAHREN sie bei dieser Tour mehr über die geschichtliche Entwicklung gepaart mit interessanten Ein- und Ausblicken auf Firmen und Wasserflächen. Beginnend mit der Anlegestelle 1607 über die Hafengründung 1828 bis zum ersten Containerterminal 1968 und zur RoRo-Anlage. Bewegung, frische Luft und Erholung gespickt mit Stadtgeschichte. Das ist unsere Tour durch den Mannheimer Hafen.

**Datum:** Montag (Pfungsten), 21.05.2018 um 14.00 Uhr,  
Samstag, 21.07. und Samstag, 01.09.2018 um 16.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Schloss, Ehrenhof (Zugang an der Bismarckstrasse)  
**Uhrzeit:** montags um 14.00 Uhr und samstags um 16.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 5, 7 Haltestelle Schloss  
**Keine Anmeldung** erforderlich

**Hinweis:** Sie benötigen ein verkehrstaugliches Fahrrad, Kondition für ca. 15 Kilometer und Fahrsicherheit. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr; Minderjährige nur unter Aufsicht eines Erziehungsberechtigten

### Raketen, Räder, Eisgeschichte – Mannheimer Erfindergeist

Man spricht immer von Engelhorn Lanz und Benz. Natürlich haben hier die Räder das Laufen gelernt und das größte Chemiewerk der Welt seinen Ursprung. Aber wer weiß was Mannheim mit einer Suppe, Platin, Raketenflügen, der Schwerelosigkeit, Disneyland oder gar dem Blutzucker, dem Stromschlag und der Toilettenspülung zu tun hat? Folgen Sie uns auf den Spuren der Mannheimer Innovationen zu Erfindern und Erfindungen.

**Datum:** Sonntag, 15.04.; 30.09. und 25.11.2018  
**Treffpunkt:** Schloss, Ehrenhof (am Eingang zur Schlosskirche)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 1, 5, 7 Haltestelle Schloss  
**Keine Anmeldung** erforderlich

Weitere Führungen 

## Allgemeines

### Offene Führungen für Einzelgäste

**Dauer der Führungen:** ca. 1,5 - 2 Stunden

**Preis:** „normale“ Stadtführungen pro Person € 7,00  
bei Spezialführungen gesonderte Teilnehmerbeiträge da  
alle Führungen mit Verkostung:

Kostümführung „Ich sag ja nix...“ € 12,00 p. P.  
„Draußen nur Kännchen...“ € 15,00 p. P.  
„Monnemer Biergeschichte(n)“ € 22,00 p. P.  
„Vom Pestbuckel...“ € 15,00 p. P.  
„Wasser, Dreck und Gummi...“ € 25,00 p. P.  
„...an alle ehrlichen Leute...“ € 10,00 p. P.

E-Mail: [stadtfuehrungmannheim@t-online.de](mailto:stadtfuehrungmannheim@t-online.de)

Tel.: 0152 22 59 67 80 zu den Geschäftszeiten Mo – Fr 10-16 Uhr

FAX: 06322 67 02 71

### Teilnehmerzahlen:

Mindestteilnehmerzahl offenen Führungen: 5 Personen.  
Gruppen größer als 5 Personen bitten wir um Terminabsprache.

### Anmeldung:

Sie brauchen sich für die normalen Führungen nicht anzumelden,  
nur für die Spezialführungen



Führungen für Rollstuhlfahrer geeignet.



Unsere Gästeführer sind Mitglied im Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e. V.

Das Programm 2019 gibt es voraussichtlich ab Januar 2019 zum Mitnehmen beim Seniorenrat (Stadthaus N 1), Abendakademie, Stadtbücherei (auch Zweigstellen), MVV-Kundenzentrum, Mannheimer Morgen, Museen, Rathaus - solange der Vorrat reicht.



## Impressum

### Stadtverführung Mannheim

Brettener Straße 8, 68239 Mannheim (kein Kundenbüro)  
(Jochum Gästeführungen UG, Im Röhrich 42a, 67098 Bad Dürkheim)

Homepage: [www.stadtfuehrungmannheim.de](http://www.stadtfuehrungmannheim.de)

E-Mail: [stadtfuehrungmannheim@t-online.de](mailto:stadtfuehrungmannheim@t-online.de)

Tel. 0152 22 59 67 80 Mo-Fr 10-16 Uhr

FAX: 06322 67 02 71

**Alle Angaben ohne Gewähr  
Änderungen vorbehalten**

## Thematisches

### Stimmt's?! – eine Stadtführung zum Mitraten



Immer wieder hört man Geschichten über die Geschichte der Stadt. Aber trifft es auch zu oder hat sich nur etwas eingeschlichen. Wir spazieren durch einen Teil der Stadt und hören von der Stadtgeschichte. Sie wägen ab, ob die Geschichte stimmt – oder eben nicht. Gerne auch in Gruppen. Am Ende werden wir sehen, wer den richtigen Riecher hatte. Spaßfaktor inbegriffen!  
Im Sinne des Rätselratens: pst! Und bitte die Lösungen nicht verraten.

**Datum:** Sonntag 03.06.2018  
**Treffpunkt:** Platz vor dem Eingang zur Kunsthalle  
(Richtung Friedrichsplatz)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 2, 3, 4, 5, 6  
Haltestellen Kunsthalle oder Wasserturm  
**Keine Anmeldung** erforderlich



## Glaube und Friedhöfe

### „...ich habe dich bei deinem Namen gerufen...“ der jüdische Friedhof Mannheim

Die jüdische Gemeinde gehört untrennbar zu Mannheim und damit auch die letzte Ruhestätte der jüdischen Bürger. Sie haben die Stadt genauso geprägt wie all die anderen Einwohner. Wir besuchen Gräber bedeutender Persönlichkeiten der Stadtgeschichte, hören von jüdischer Bestattungskultur, erfahren wieso Blumen fehlen und Steine mitgebracht werden. Was bedeuten Kannen und Hände auf manchen Grabsteinen? Einblicke in eine oftmals unbekannte Kultur.

**Datum:** Sonntag, 11.03., 17.06. und 04.11.2018  
**Treffpunkt:** Eingang zum jüdischen Friedhof  
**Uhrzeit:** 11.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 2, 7 Haltestelle Hauptfriedhof  
**Keine Anmeldung** erforderlich

**Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen**

### Haus der Ewigkeit – der Mannheimer Hauptfriedhof



Eine Führung mitten im Leben. Friedhöfe sind für eine Stadt Ausdruck ihrer Bewohner.

Prachtvolle Grabtempel, schlichte Grabstellen bis zu anonymen Friedgärten. Die Bestattungskultur wandelt sich – auch in Mannheim. Bürger werden zu Grabpaten. Spazieren sie mit uns zu Gräbern bedeutender Mannheimer wie Lanz, Diffené, Kotzebue, Hatry und vielen anderen. Hören sie Geschichte und Geschichten von „Dankbarkeit bis in den Tod“, einem der ältesten Krematorien oder dem Wandel der Grabgestaltung und erfahren sie mehr über Symbole wie Blumen, Vögel oder Engel.

**Datum:** Sonntag, 22.07. und Donnerstag (Allerheiligen), 01.11.2018  
**Treffpunkt:** Eingang Hauptfriedhof im Arkadendurchgang  
(gegenüber Strassenbahnhaltestelle)  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** p. P. € 7,00  
**Erreichbarkeit:** Strassenbahnlinien 2, 7 Haltestelle Hauptfriedhof  
**Keine Anmeldung** erforderlich

## Individuelle Führungen für Gruppen

Wenn Sie eine Führung aus dem aktuellen Programm an einem Termin Ihrer Wahl buchen möchten: E-Mail, Anruf oder Fax genügt, um einen Termin anzufordern. Führungen nach Verfügbarkeit auch in Englisch, Französisch, Niederländisch und Spanisch möglich. Zusätzlich zu den im Prospekt beschriebenen Führungen bieten wir für Gruppen folgende Themen an:

### Kostümführungen:

„Ich sag ja nix...“ (Brezelfrau)  
„Von Schildkrotten- und Sauerkrautverwahrer“ (Dialogführung mit zwei Darstellern durch die Barockzeit)  
Tyrannen, Räuber, Weibergeschichten (Schiller in Mannheim)  
„Leck mich das Mensch...“ (Mozart in Mannheim)

### Kinderführungen 8-12 Jahre

„Von der Friedrichsburg zum Wasserturm“ Stadtführung für Kinder und Grundschulklassen

### Weihnachtliche Führungen:

„Nikolaus, Christkind und Co...“ Ein Spaziergang durch die Weihnachtszeit mit ihrem Brauchtum früher und heute  
„Krippen, Heilige und Legenden“ Symbolik und Geschichte der Weihnachtskrippen

### Themenführungen:

- Alle Führungen aus dem Programm
- Schlossführung Mannheim
- Stadtrundfahrt in ihrem Bus
- Mannheimer Frauengeschichten
- Feuer und Flamme
- Familie Benz
- Vom Heilen, Blenden u. Stechen-Mannheims Medizingeschichte
- Die Farbe Blau
- „Uff die Planke huschte...“ Stadtsparziergang am Abend
- Auf „flotter“ Fahrt - Stadtführung zu Fuß und mit der Straßenbahn
- Vom Marktplatz in den Jungbusch
- „Zu viele Noten“ Mannheimer Musikgeschichte gestern, heute, morgen

### Weitere Stadtführungen:

Wir führen Sie auch durch Bad Dürkheim, Deidesheim, Neustadt, Landau, Worms, Speyer, Heidelberg...

### Tages- und Halbtagesbegleitungen

In ihrem Reisebus begleiten wir Sie entlang der Bergstraße, der Deutschen Weinstraße bis ins Elsass und durch den Wonnegau bis Mainz. Je nach Route gerne auch mit Zwischenstopps, unter anderem in oben genannten Städten.

### Preise für Gruppenführungen bis 25 Personen, ca. 1,5 - 2 Stunden:

Busrundfahrt durch Mannheim in ihrem Bus: € 85,00 zzgl. Ust.  
Stadtrundgang: € 85,00 zzgl. Ust.  
Fremdsprachenzuschlag: € 15,- zzgl. Ust.

Bei den Spezialführungen auf Grund der Verkostungen auf Anfrage  
Weitere Informationen auch auf der Homepage:

[www.stadtfuehrungmannheim.de](http://www.stadtfuehrungmannheim.de)

### Zusatzleistungen:

Die Führungen können, wenn gewünscht, mit Mannheimer bzw. regional-typischen Produkten ergänzt werden (z.B. Monnemer Dreck, Monnemer Hafewasser, Brezeln, Wein ...)

### Kontakt:

**Stadtverführung Mannheim**

**Brettener Straße 8, 68239 Mannheim (kein Kundenbüro)**

(Jochum Gästeführungen UG, Im Röhrich 42a, 67098 Bad Dürkheim)

Homepage: [www.stadtfuehrungmannheim.de](http://www.stadtfuehrungmannheim.de)

E-Mail: [stadtfuehrungmannheim@t-online.de](mailto:stadtfuehrungmannheim@t-online.de)

Tel. 0152 22 59 67 80 Mo-Fr 10-16 Uhr

FAX: 06322 67 02 71

# Stadtverführung Mannheim

## 2018

